

## Projekt MEILENSTEIN KfW-Effizienzhaus 40 PLUS

Das Mehrfamilienhaus MEILENSTEIN ist ein KfW-Effizienzhaus 40 PLUS, das die hervorragende Wärmedämmung des Effizienzhaus 40 mit moderner Haustechnik kombiniert. Das effiziente Dämmsystem, welches komplett aus dem Rohstoff Holz besteht und die kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung gewährleisten, dass die Energie im Haus bleibt und sorgen für ein angenehmes Raumklima.

Der Energieverlust über die Gebäudehülle beträgt beim Haus MEILENSTEIN nur 16,9kWh/m<sup>2</sup> im Jahr. Das entspricht dem Bedarf von 1,7 l Heizöl. Das ist die Hälfte des Bedarfs eines normalen Neubaus, der nur die gesetzlichen Anforderungen der EnEV erfüllt. Der geringe Energiebedarf liegt zum einen an der hervorragenden Dämmung der Gebäudehülle zum anderen an der Optimierung sämtlicher Wärmebrücken, welche DIE WERKSTATT in ihrem eigens entwickelten Wärmebrückenkatalog standardisiert hat.

Beheizt wird die ca. 540 qm Wohnfläche des MEILENSTEIN mit einer Wärmepumpe, die wie ein Kühlschrank die Wärme aus der Außenluft zieht. Durch die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach wird das Gebäude selbst zum Energieproduzenten und versorgt die Gebäudetechnik mit Hilfe eines Batteriespeichers auch dann, wenn gerade keine Sonne scheint.

Die Auswahl der Baustoffe erfolgt nach konsequent ökologischen Kriterien. Fassadenbretter und Holzfenster sind mit Leinölfarben gestrichen. Das Massivholzparkett hat eine geölte Oberfläche. Wände und Decken im Innenraum sind mit ÖCOLOR Naturfarben gestrichen. Beim gesamten Bau kommen ausschließlich Naturbaustoffe zum Einsatz. Das sorgt für ein wohngesundes Raumklima, welches nicht nur Allergiker aufatmen lässt, sondern aufgrund der Nachhaltigkeit der Baustoffe auch einen Beitrag zum Klimaschutz leistet.

Konstruiert ist das Holzfachwerkhause MEILENSTEIN wie es sich seit Jahrhunderten im Schwarzwald bewährt hat. Die Aussteifung erfolgt klassisch über Streben. Die Decken sind aus massivem Brettsperrholz, welches in Kreuzlagen verleimt ist. Insgesamt werden über 600 m<sup>3</sup> Holz in Form von Bauholz, Holzfaserdämmplatten und Zellulosedämmung für Wärme und Schallschutz verbaut. Dadurch werden ca. 500 t CO<sup>2</sup> im Gebäude auf Dauer eingelagert.

Auch bei der Planung spielt die Nachhaltigkeit des Gebäudes eine große Rolle. Die Grundrisse des Mehrfamilienhauses ermöglichen eine flexible Aufteilung der einzelnen Wohnungen. Die Einheiten lassen sich zu großen Wohnungen kombinieren um Mehrgenerationenwohnen zu ermöglichen. Des Weiteren sind auch kleine Einheiten für den Bedarf junger Menschen zugeschnitten. Dabei sind die beiden unteren Stockwerke ohne Aufzug barrierefrei erreichbar. Eine gute Auslastung des Mietshauses ist dadurch auf lange Sicht möglich.

## Firmenportrait

DIE WERKSTATT GmbH & Co KG  
Zentrum für Haus-, Ausbau und Wohnraumgestaltung

Geschäftsführer: Reinhard Frick  
Amtsgericht Stuttgart, HRA 730038

### Anschrift

Klosterstraße 25  
72250 Freudenstadt-Musbach  
Telefon (0 74 43) 96 09 0  
Telefax (0 74 43) 96 09 30  
E-Mail [info@d-i-e-werkstatt.de](mailto:info@d-i-e-werkstatt.de)  
Internet [www.d-i-e-werkstatt.de](http://www.d-i-e-werkstatt.de)



|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Gründungsjahr</b>   | 1984  |
| <b>Mitarbeiterzahl</b> | 10  |
| <b>Branche</b>         | Energiekonzepte, Ökologischer Baustoffhandel, Schreinerei, Zimmerei |

## Wie wir denken...

*Ein gesundes und lebenswertes Umfeld zu schaffen, bei dem der Mensch im Mittelpunkt steht, ist unser übergeordnetes Ziel.*

Die Belastung der Umwelt und unserer Gesundheit nimmt durch widernatürliche Produktionen und Materialien, durch Raubbau an der Natur und gentechnische Veränderungen ständig zu.

Wir beweisen Ihnen, dass sich Wirtschaftlichkeit, technischer Fortschritt und Ökologie nicht ausschließen, sondern sich zu ganzheitlichen Lösungen ergänzen lassen und müssen. Wir setzen uns ein für vernünftige Qualität zu fairen Preisen. Durch die Weiterentwicklung und den konsequenten Einsatz von umweltfreundlichen Verfahren und natürlichen Produkten leisten wir seit Jahrzehnten einen zukunftsweisenden Beitrag zum Umweltschutz.

Vom Baustoff bis zum kompletten Haus: DIE WERKSTATT bietet Ihnen alles, was Sie zur Realisierung Ihres Bauvorhabens benötigen. Ob Neubau oder Renovierung, genießen Sie das gute Gefühl, von naturbelassenen Materialien umgeben zu sein. Spüren Sie behagliches Raumklima mit allen Sinnen. Schaffen Sie sich Ihren „Wohlfühl-Wohnraum“! Wer gesund Wohnen und sich in seinem Haus rundum Wohlfühlen möchte, profitiert vom reichen Erfahrungsschatz unseres Unternehmens. 30 Jahre erfolgreiches konsequentes ökologisches Bauen spricht für die Durchsetzungskraft dieser Idee.

## Firmengeschichte

DIE WERKSTATT wird im Jahre 1984 von Reinhard Frick als Handwerksunternehmen mit Schreinerei und Zimmerei gegründet. Dabei geht es ihm von Beginn an um die Entwicklung von Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltbelastungen. Hinzu kommt der Groß- und Einzelhandel mit ökologischen Baustoffen. Dazu gehören Naturfarben für Innen- und Außengestaltung, Wärmedämmsysteme aus Holz, natürliche Bodenbeläge sowie die Beratung bei der Verarbeitung sowie das Angebot von kompletten Lösungen: KFW40 Standard, Passivhaus, energetische Sanierung Häuser jeglicher Art, wie z.B. Reihenhäusern und Altbauten. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Entwicklung der wärmebrückenfreien Wärmedämmung für den Hausbau.

DIE WERKSTATT gründet im Jahr 1993 einen Partnerverbund selbständig arbeitender Handwerksunternehmen, die konsequent ökologisches Bauen und Wohnen in ihrer Region in die Tat umsetzen. Damit hat sich der Schwerpunkt vermehrt vom Handwerk auf die Organisation von Bauvorhaben verlagert. Als Servicestelle für umweltbezogene Fragen im Bauwesen ist DIE WERKSTATT Ansprechpartner für Kunden und die interessierte Öffentlichkeit. Durch den Zusammenschluss von Handwerk und Handel zu DIE WERKSTATT Zentrum für Haus-, Ausbau und Wohnraumgestaltung bietet DIE WERKSTATT ein ganzheitliches Angebot von der Planung und Bauausführung eines Passiv-Hauses bis hin zu Altbausanierungskonzepten an. Zusätzlich werden ein biologisches Vollsortiment für Heimwerker sowie Workshops und Seminare für Selbstverarbeiter angeboten.

Für das vorbildliche Engagement für Nachhaltigkeit und Ökologie im Handwerk wird DIE WERKSTATT im Jahre 2008 mit dem Umweltpreis für Unternehmen des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

DIE WERKSTATT gehört zu den Erstunterzeichner der WIN!Charta welche am 20.Mai 2014 in Fellbach gemeinsam mit Umweltminister Franz Untersteller und 38 weiteren Unternehmen unterzeichnet wird. Damit bekennen sich die Unternehmen zu insgesamt zwölf Leitsätzen und Zielen nachhaltigen Wirtschaftens.

Im Jahr 2015 feiert die Firma DIE WERKSTATT das 30-jähriges Firmenjubiläum. Die Geschäfte werden in die neu gegründete DIE WERKSTATT GmbH & Co KG überführt um die Nachfolge und das Weiterführen des Familienunternehmens in der 2. Generation zu ermöglichen.

Im September 2016 wurde DIE WERKSTATT durch Oberbürgermeister Julian Osswald in der Kategorie Nachhaltigkeit mit dem Unternehmenspreis der Städte Nagold und Freudenstadt ausgezeichnet. Für die Auszeichnung waren die herausragenden Leistungen von DIE WERKSTATT im Bereich Umweltschutz entscheidend.

## Umwelt- und Klimaschutz

DIE WERKSTATT steht seit seiner Gründung für die Entwicklung von Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltbelastungen. Dazu gehört neben dem Erstellen von Energiekonzepten zur Einsparung bei Bestandimmobilien die Entwicklung eigener Produkte, welche den Anspruch des konsequenten ökologischen Bauens und Wohnens erfüllen. Ein Beispiel hierfür ist die Entwicklung des Fassadendämmsystems ZELLOFIX FDS, komplett aus dem Rohstoff Holz, welches zur wärmebrückenfreien Dämmung in der Sanierung eingesetzt wird.

DIE WERKSTATT verwendet ausschließlich nachhaltige, nachwachsende Baustoffe, wie Massivholz und Dämmstoffe aus Naturfasern. Bei der Verarbeitung von Zusatzprodukten wird konsequent auf die umweltverträgliche Zusammensetzung der eingesetzten Materialien geachtet. Kritische Produkte werden nicht verwendet. Die Oberflächen werden nicht lackiert, sondern ausschließlich mit Naturharzölen der firmeneigenen Marke ÖCOLOR behandelt. Bei der Montage kommen umweltfreundliche und mechanische Befestigungsmittel zum Einsatz.

DIE WERKSTATT wirtschaftet mit einer positiven Energiebilanz. Der Einsatz eines eigenen Rapsöl-Blockheizkraftwerkes, der Betrieb einer Wasserkraftanlage sowie einer Stückholz- und Späneheizung versorgen das Unternehmen mit Wärme und Strom. Dabei wird mehr Energie produziert als über das Jahr benötigt wird.